

# Originalausfertigung

## Niederschrift

über die Sitzung des **Haupt- und Finanzausschusses**  
des **Verbandsgemeinderates Arzfeld** am  
Dienstag, 08. September 2020, 16:00 Uhr,  
im Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Arzfeld

Anwesend waren:

1. Bürgermeister Andreas Kruppert als Vorsitzender
2. Erster Beigeordneter Gerhard Kauth, Arzfeld  
Beigeordneter Alfred Pick, Lierfeld
3. die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses  
Groben Manfred, Waxweiler  
Jakoby Axel, Dahlen  
Nickels Günter, Roscheid  
Hoffmann Rainer, Arzfeld  
Thommes Dieter, Daleiden  
Köppen Hermann, Waxweiler  
Bonefas Klaus-Peter, Lünebach  
Andre Wolfgang, Lichtenborn

Es fehlte das Ausschussmitglied Michael Horper, Üttfeld.

Von der Verbandsgemeindeverwaltung Arzfeld waren die Fachbereichsleiter Michael Kockelmann und Josef Freichels sowie Leiter der Stabstelle Michael Thiel - gleichzeitig als Schriftführer - anwesend.

### **TAGESORDNUNG:**

#### **Öffentliche Sitzung**

1. Änderung der Hauptsatzung  
- Aufwandsentschädigung für Feuerwehrangehörige
2. Fortschreibungen Flächennutzungsplan
3. Baumaßnahmen im schulischen Bereich
4. Feuerwehrangelegenheiten
5. Digitalpakt Schule  
- Sofortausstattungsprogramm des Bundes
6. Sponsoringleistungen / Spenden an die Verbandsgemeinde
7. Mitteilungen / Verschiedenes

## **Nicht öffentliche Sitzung**

### 8. Vertragsangelegenheiten

Der Vorsitzende eröffnete um 16:00 Uhr die Sitzung; er begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Hiergegen wurden keine Einwendungen erhoben.

## **Abwicklung der Tagesordnung:**

### **Öffentliche Sitzung**

#### **Zu Punkt 1.      Änderung der Hauptsatzung - Aufwandsentschädigung für Feuerwehrangehörige**

Bürgermeister Kruppert informierte über den Inhalt der geplanten Änderung.

Danach ist vorgesehen im Feuerwehrebereich die Aufwandsentschädigung für neu eingerichtete Tätigkeiten bzw. für die Gerätewarte entsprechend den landesrechtlichen Vorschriften anzupassen. Eine Vorlage wird den Mitgliedern des Verbandsgemeinderates mit der Einladung zur Sitzung zur Verfügung gestellt.

Nach kurzer Aussprache empfahl der Haupt- und Finanzausschuss dem Verbandsgemeinderat die Änderung der Hauptsatzung zu beschließen.

#### **Zu Punkt 2.      Fortschreibungen Flächennutzungsplan**

Bürgermeister Kruppert informierte über die anstehenden notwendigen Beschlussfassungen zur Fortschreibung des Flächennutzungsplanes.

Dazu gehören:

- a) Beratung und Beschlussfassung zur 11. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes  
- Teilbereich „Hauptstraße“, Ortsgemeinde Dahnen
- b) Beratung und Beschlussfassung zur 12. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes  
- Teilbereich „Unterm Lambertsberg III“, Ortsgemeinde Lambertsberg

Zu diesen beiden Punkten wird das Büro ISU, Bitburg, die eingegangenen Anregungen und Bedenken erörtern sowie Beschlussempfehlungen geben.

Außerdem stehen an die Beratung und Beschlussfassung zur 14. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes, Teilbereich „Am Friedhof“, Ortsgemeinde Daleiden, sowie die 15. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes, Teilbereich „Hauptstraße“, Ortsgemeinde Lützkampen.

Aus der Mitte der Ausschussmitglieder wurde nachgefragt ob es Rückfragen zum Thema Freiflächen-Photovoltaikanlagen gegeben habe. Der Bürgermeister führte aus, dass bisher keine konkreten Nachfragen diesbezüglich eingegangen sind.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Verbandsgemeinderat die notwendigen Beschlüsse zu fassen.

### **Zu Punkt 3.           Baumaßnahmen im schulischen Bereich**

Der Vorsitzende informierte über die Ausschreibung zur Schadstoffsanierung der Turnhalle Waxweiler. Billigster Bieter ist die Firma E. I. S. GmbH, 52351 Düren. Bedenken gegen eine Auftragsvergabe bestehen nicht, sodass sich der Haupt- und Finanzausschuss für eine Auftragsvergabe an diese Firma ausgesprochen hat.

### **Zu Punkt 4.           Feuerwehrangelegenheiten**

Bürgermeister Kruppert informierte über

- 4.1 den Neubau des Feuerwehrhauses Oberpierscheid. Hier waren die Schreiner-, Estrich-, Fliesen- und Innenputz-Arbeiten öffentlich ausgeschrieben worden. Er informierte über die abgegebenen Angebotssummen sowie den billigsten Bieter und darüber, dass er im Rahmen seiner vom Verbandsgemeinderat erteilten Bevollmächtigung aus Zeitgründen die Auftragsvergabe an den mindestfordernden Bieter vorgenommen habe.
- 4.2 die Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen für die Feuerwehren Oberpierscheid und Plütscheid. Auch hier waren die Leistungen öffentlich ausgeschrieben worden. Die Preise für beide Fahrzeuge lagen um einiges über den kalkulierten Kosten, was allerdings dem heutigen Preisniveau entspricht. Ohne weitere Aussprache fasste der Haupt- und Finanzausschuss den Beschluss, der Verbandsgemeinderat möge die entsprechenden Auftragserteilungen für die beiden Fahrzeuge vornehmen.
- 4.3 die Einrichtung einer Funkeinsatzzentrale (FEZ) in der Feuerwehr Arzfeld  
Auch hier wurden Leistungen ausgeschrieben, um den gestiegenen Anforderungen für den Betrieb der Funkeinsatzzentrale gerecht zu werden. Für die ausgeschriebenen Leistungen war billigster Bieter die Firma Kalina Funktechnik GmbH, Niederwörresbach.

Der Haupt- und Finanzausschuss fasste den Beschluss, der Verbandsgemeinderat möge der vorbezeichneten Firma den Auftrag erteilen und den Bürgermeister zum Vertragsabschluss ermächtigen.

- 4.4 Erweiterung Feuerwehrhaus Arzfeld. Hier waren die Leistungen für Fliesenarbeiten, elektro- und informationstechnische Anlagen, Blitzschutz, Wasser- und Entwässerungsanlagen sowie Heizanlage und raumluftechnische Anlagen ausgeschrieben worden. Bürgermeister Kruppert informierte über die eingegangenen Angebote sowie die mindestfordernden Bieter. Um weitere Verzögerungen zu vermeiden, soll Bürgermeister Kruppert durch den Verbandsgemeinderat nach fachtechnischer Prüfung mit der Auftragsvergabe an die mindestfordernden Firmen ermächtigt werden.

Dem konnte sich der Haupt- und Finanzausschuss anschließen.

4.5 Einrichtung einer Software (ZMS) für die Freiwilligen Feuerwehren der VG Arzfeld.

Im Zuge der Erweiterung und Sanierung des Feuerwehrhauses Arzfeld soll unter anderem eine neue Software bzw. die vorhandene Software „Atenschutzwerkstatt“ erweitert werden. Damit ist die Verwaltung der vorhandenen Geräte erheblich effektiver. Außerdem soll die Software um das Personal und Bekleidungskammer-Modul erweitert werden.

Auch hier soll der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Arzfeld ermächtigt werden, den Auftrag zur Einrichtung bzw. zur Erweiterung der Feuerwehr-Software an die Firma Träger zu erteilen.

Dem schloss sich der Haupt- und Finanzausschuss an und empfahl dem Verbandsgemeinderat eine entsprechende Beschlussfassung.

4.6 Informationen zu den Investitionen im Bereich Feuerwehr

Verwaltungsseitig war auf entsprechende Anfrage in der letzten Sitzung des Verbandsgemeinderates eine Übersicht über die Investitionen im Bereich der Feuerwehr für die kommenden Jahre erstellt worden.

Eine ausführliche Gegenüberstellung mit der erhaltenen und der in Aussicht gestellten Landesförderung wurde allen Ausschussmitgliedern an Hand gegeben.

Der Haupt- und Finanzausschuss nahm die in der Übersicht ausgewiesenen Beschaffungen und Investitionen zur Kenntnis.

**Zu Punkt 5. Digitalpakt Schule**  
**- Sofortausstattungsprogramm des Bundes**

Bürgermeister Andreas Kruppert informierte über das im Rahmen des Digitalpaktes Schule vorgesehene Sofortausstattungs-Programm des Bundes für mobile Endgeräte sowie den Digitalpakt Schule. Auch hier sollen die notwendigen Beschlüsse durch den Verbandsgemeinderat herbeigeführt werden, um die entsprechende Ausstattung der Schulen in unserem ländlichen Raum sicherzustellen.

**Zu Punkt 6. Sponsoringleistungen / Spenden an die Verbandsgemeinde**

Die Verbandsgemeinde Arzfeld erhält folgende Spenden

- |   |             |
|---|-------------|
| 1. Sparkassenstiftung der Kreissparkasse Bitburg-Prüm<br>Für das Jugendparlament. | 1.000 Euro  |
| 2. Versicherungsbüro Herbert Theis GmbH<br>Für das Jugendparlament                | 692,11 Euro |

Diese Spenden wurden zunächst als vorläufige Spenden gebucht, bis alle Formalitäten (Anzeige KV und Beschluss) erledigt sind.

Nach einem Rundschreiben des Ministeriums des Innern und für Sport vom 18.06.2008 ist unter Ziffer 8 (Seite 11) ausgeführt, dass die einzelnen Spenden bis zum Zeitpunkt der Genehmigung durch den Rat nur vorbehaltlich angenommen werden dürfen. Damit die Spenden angenommen werden können,

ist es dringend notwendig, dass ein entsprechender Beschluss durch den Haupt- und Finanzausschuss des Verbandsgemeinderates Arzfeld gefasst wird.

Die Spenden sind der Kreisverwaltung am 21.07.2020 (1.) und 08.09.2020 (2.) angezeigt worden.

Der Haupt- und Finanzausschuss sprach sich für die Annahme der Spenden aus.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

**Zu Punkt 7.            Mitteilungen / Verschiedenes**

Zu diesem Tagesordnungspunkt lagen keine Beratungsgegenstände vor.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorlagen, schloss Bürgermeister Kruppert gegen 17:10 Uhr die Sitzung und bedankte sich bei den Ausschussmitgliedern für die Teilnahme.

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Andreas Kruppert  
Bürgermeister

Michael Thiel  
/kn.